

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Fünff Bücher, Vonn Kriegs Regiment vnd Ordnung, Wie sich ein jeder Kriegszmann inn seinem Ampt vnnd Beuelch halten soll, was zu anfang eines Kriegs zuerwegen vnnd zubetrachten sey, Auch vonn ...

Fronsberger, Leonhardt

[Franckfurt am Main], 1558

VD16 F 3129

Ordnung desz Feldzugs.

[urn:nbn:de:bsz:31-41862](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-41862)

Ordnungen vnd Leer/

Kriege geführt haben (als der groß Alexander mit feldschlachten/Sabinus Maximus mit verzug/Die Byzantiner mit bewarung ihrer Statt/Die Athener mit Schiffrüstung) bedünckt mich viel nützlicher/das er sich zu aller zufelligen abentheur bereyt/vnd nach gelegenheyt des glücks/den krieg allzeit auffss Feinds bodem außführe.

Ordnung des Feldzugs.

Der Führer soll alzeit beuelch vnd kundtschafft vom Fürsten empfangen/wonauff er den hauffen führen soll/ein jeder Beuelchsman insonders seines Ampts pflegen/Die ringe Pferdt sollen auch sampt empfangnen kundtschafften winckel ergründen/vnnd wo der feind gefährliche heimlichteyt über/dem Fürsten eylendts verkünden/wie weyt auch der Feind von ihm zeucht/soll er doch die Knecht allweg in rechter steiffer ordnung/vnnd zu beyden seyten bewarter hut/mit Schützen vnd schwarzen pferden/den Troß inn die mitte also zwingen/wo der Feind her flög/das er sie allenthalben beschloffen finde/vnd mit gespött auffss minst entweichen muß.

Kundtschafft.

Der Feind ankunfft sollen seine Landsassen in gebirgen mit ferner meldeden/vnd wenn es der feind merckt/ihm zu betrug vnderlassen/vnnd den feind verursachen tieffer ins Land zu fallen vnd zugewonen/weil keins brinnt das er meine man hab sein kein acht/bis er vbervortheilt mög werden.

Vom Feindsfang.

Denen soll er etwan wenig zaghafte oder trewlose leut wie ein Rärder fürwerffen vnd fahen lassen/offt als luffen sie auff die peut umbjagen/vnnd alsdann mit versteckten halten/die müden vnd girigen erlegen/Hette aber der Feind ein macht von Fußknechten im gebirg/sol er seine Reitsigen vil auff sie hazieren/sich leichtlich zuruck treiben lassen/bis sie etwann für die heimliche halt außlauffen/Item oft ledige Pferdt für sie lauffen lassen/vnnd wann sie jr Ordnung zertrennen/den pferden nacheylen/vrplötzlich erlegen/Item ein peut in ein Wald sampt einer hut zu roß vnd fuß verstecken/dasselb den feinden durch ein listman kund thun/vnnd sie mit erholter peut ertaschen.

Vnachtsam Thaten.

GR soll sich auch allzeit aller Züg/Belägerung/Scharmügel/Steurm/Schlachten vnd alles Ristensegens enziehen/die Kleinen Lob/groß Kosten